

Bildnachweis Vorderseite: <https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcTOOZQGvtwY4KWpawoLVkepWFYoLhwkvsVO445QHglD8kzZJ-PeA>
vom 29.04.2020

Diese Fortbildung wird gefördert durch die
BARMER

Die LS-LSA wird gefördert
vom Land Sachsen-Anhalt



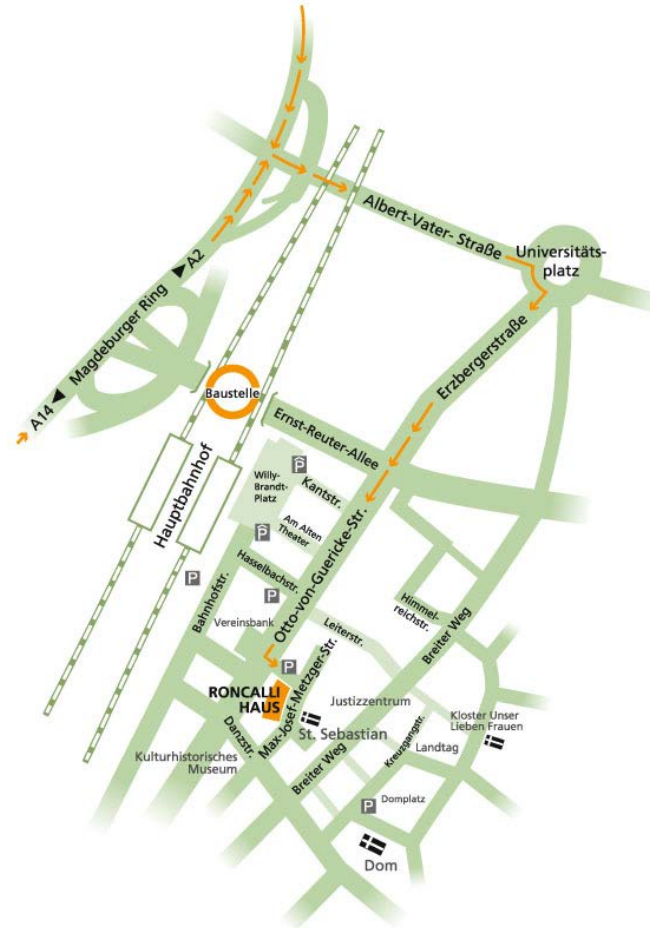
#moderndenken

und von der
Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland



Anreise mit dem PKW:

Von der Autobahn auf den Magdeburger Ring bis
Abfahrt City-Ring Nord, dann weiter siehe
Anfahrtsskizze.



Mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof sieben Minuten Fußweg
Richtung Dom, gegenüber der Sebastianskirche.

Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt



Fachausschuss der LIGA der Freien
Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.

2-tägiges
Anwenderseminar

CRAFT – Community Reinforcement Family Training

ANGEHÖRIGE VON SUCHTERKRANKTEN
STÄRKEN

Zielgruppe:
Fachkräfte aus der Suchtberatung

09. - 10. November 2020,
09:30 – 17:00 Uhr



VERANSTALTUNGSORT:
RONCALLI-HAUS MAGDEBURG
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg

CRAFT

Community Reinforcement Family Training

ANGEHÖRIGE VON SUCHTERKRANKTEN STÄRKEN

CRAFT – Community Reinforcement Family Training ist ein in den USA entwickeltes verhaltenstherapeutisch ausgelegtes Konzept, welches darauf abzielt, Angehörige von Suchtkranken zur entlasten. Ursprünglich nur für die Einzelberatung gedacht kann das Konzept auch für die Gruppenarbeit mit Angehörigen nicht behandlungsbereiter Suchtkranker eingesetzt werden.

Ziel ist die Förderung des Wohlbefindens sowie des Selbstbewusstseins des Angehörigen. Der Angehörige erlernt u.a. Methoden der Kommunikation, die den Suchtkranken zur Inanspruchnahme von Behandlung motivieren können. Das Training für den Angehörigen dauert in der Regel 12 Wochen mit je einer Einheit pro Woche.

DAS KONZEPT EIGNET SICH für Fachkräfte, die mit Angehörigen von suchtkranken Menschen arbeiten, die noch keine Änderungsmotivation entwickelt haben.

Die Evaluation bescheinigt diesem nicht-konfrontativen Konzept hohe Wirksamkeit.

Ziele und Inhalte von CRAFT

- Motivierung der Angehörigen
- Kommunikationstraining
- Gewaltprophylaxe
- Verbesserung der eigenen Lebensqualität
- Kontingenzmanagement
- Zulassen negativer Konsequenzen
- Verstärken abstinenten/funktionalen Verhaltens

In der Weiterbildung wird in Kleingruppen und im Plenum gearbeitet. Methoden werden eingeübt.

Ein Konzept zur Gruppenarbeit wird vorgestellt.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus Suchtberatungsstellen

REFERENTIN

Dr. Anja Bischof, ZIP – Zentrum für Integrative Psychiatrie, Arbeitsgruppe S:TEP (Substanzbezogene und verwandte Störungen: Therapie, Epidemiologie, Prävention), Universität Lübeck

INFORMATION bei der LS-LSA

Tel.: 0391 / 543 38 18

Fax: 0391 / 562 02 56

E-Mail: info@ls-suchtfragen-lsa.de

ONLINE-ANMELDUNG: <https://www.ls-suchtfragen-lsa.de/aktuelles/veranstaltungen-aktionen/>

ANMELDESCHLUSS: 20.10.2020

EINE ANMELDEBESTÄTIGUNG

erhalten Sie nach Ihrer Online-Anmeldung automatisch.

Die Anmeldebestätigung dient zugleich als

RECHNUNG.

Wir bitten um **Barzahlung** zu Veranstaltungsbeginn.

Dieser Kurs findet bei Anmeldungen von mind. 10 Teilnehmenden statt.

Die maximale Anzahl der Teilnehmenden ist auf 12 Personen begrenzt.

TEILNAHMEGEBÜHR:

pro Person 200 € für Fachkräfte in Sachsen-Anhalt

pro Person 250 € für Fachkräfte anderer Bundesländer

LEISTUNGEN: Arbeitsmaterialien, Mittagessen, Tagungsgetränke, Nachmittagssnack

ÜBERNACHTUNG: bei Bedarf bitte auf eigene Kosten im Roncalli-Haus buchen:

Max-Josef-Metzger-Straße 12/13, 39104 Magdeburg
Tel.: +49 391 5961-400 Fax.: +49 391 5961-440
rezeption@roncalli-haus.de
<http://www.roncalli-haus.de>

Ein Kontingent von 8 Zimmern wurde vorsorglich reserviert, Stichwort „CRAFT“.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Sollte diese später als 10 Tage vor Beginn des Seminars eingehen, wird der volle Teilnahmebetrag fällig. Es besteht die Möglichkeit, kostenfrei eine*n Ersatzteilnehmer*in zu benennen.

DATENSCHUTZ: Ihre zur Abwicklung dieser Veranstaltung erforderlichen persönlichen Daten werden von der LS-LSA vertraulich behandelt und ausschließlich für diesen Zweck gespeichert, verarbeitet und genutzt (z.B. für Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen) sowie in Form der Teilnahmeliste zur finanztechnischen Abwicklung der Veranstaltung innerhalb der LIGA-Geschäftsstelle und an den jeweils zuständigen Zuwendungsgeber weitergeleitet.

Mit der Anmeldung erteilen Sie hierzu Ihre Einwilligung. Sie können diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Weiteres siehe Datenschutzerklärung der LS-LSA auf www.ls-suchtfragen-lsa.de).

INFEKTIONSSCHUTZ: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, die Vorgaben der dann aktuellen Richtlinien der Behörden einzuhalten. Wir werden hierzu kurzfristig vor der Weiterbildung informieren.